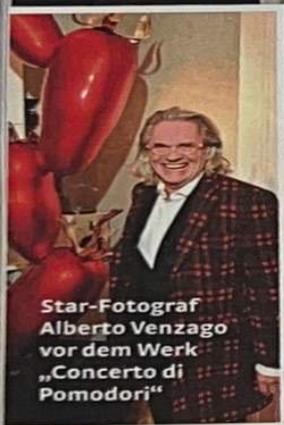


# DIE PARTYS DER WOCHE



Künstler Hermann Nachbaur und die Münchner Galeristin Sarah Kronsbein mit seinem Kupfer-Hasen



Star-Fotograf Alberto Venzago vor dem Werk „Concerto di Pomodori“



Hermine Prinzessin zu Salm-Salm gefiel die Aubergine



Stephanie Freifrau von Luttitz und ihr Freund Konstantin von Randow



Moderatorin Uschi Dämmrich von Luttitz und Unternehmerin Judith Epstein (r.)



Radsportlerin Denise Schindler und SKY-Moderator Gregor Teicher



Die Meise-Zwillinge mit Starkoch Kevin Micheli, der das Flying Buffet kredenzt

## „ALICE IM WUNDERLAND“-AUSSTELLUNG

### Magische Premiere

**München** Gigantisch großes Gemüse, glänzend aufpoliert – die prominenten Gäste wurden in den Privaträumen der Münchner Galeristin **Sarah Kronsbein** in ein wahres Märchenland entführt! Der österreichische Bildhauer **Hermann Nachbaur** präsentierte erstmals in der bayerischen Landeshauptstadt seine „Alice im Wunderland“-Kreationen. „Tolle Werke und vor allem keine alltägliche Kunst“, meinte SKY-Moderator **Gregor Teicher**. „Ich liebe Tomaten – fantastisch, dass der Künstler sie in Kunst verwandelt“, schwärmte Moderatorin **Uschi Dämmrich von Luttitz**. Hermann Nachbaur war 40 Jahre lang Gemüsebauer im Vorarlberg, ehe er sich 2017 voll und ganz der Bildhauerei widmete. Für Sarah Kronsbein war es die erste Ausstellung seit dem Tod ihres Vaters, der 2021 mit 81 Jahren an Corona verstarb. **Dirk G. Kronsbein** hatte einst **Banksy** nach München geholt, als dieser noch gänzlich unbekannt war.

Sarah Kronsbein, die selbst an Long Covid leidet, findet: „Kunst ist die beste Medizin der Welt.“

Stephanie Gräfin Bruges-von Pfuel Ton in Ton mit der 1,95m großen Erbsenschote



Marianne Wille (l.), Familienmitglied der Dallmayr-Dynastie, mit Horst Seehofers Tochter Susanne



Anna von Bismarck